

	<p>Objekt: Schleswig-Holstein-Sonderburg: Johann</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18284712</p>
--	--

Beschreibung

Diese im Volksmund Reuterpfennige genannten Münzen orientieren sich an den 1619 unter König Christian IV. von Dänemark geprägten Denningen (1625 in Dänemark eingezogen), welche wiederum den russischen Dengas (Tropf-Kopeken oder Draht-Kopeken) nachempfunden sind.

Vorderseite: Aufschrift in sechs Zeilen.

Rückseite: Das holsteinische Nesselblatt zwischen und über der Nominalbezeichnung 2 - L - / S (2 Schilling lübisch). Darüber die Jahreszahl 16Z1.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 0.90 g; Durchmesser: 16 mm; Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1621
	wer	Christoph Mittelbach
	wo	Schleswig-Holstein
Beauftragt	wann	
	wer	Johann "der Jüngere" von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1545-1622)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Peter Philipp Adler
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert

wer

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer David Samuel

wo

Schlagworte

- 2 Schilling lübisch (Reuterpfennig)
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- Vgl. Chr. Lange's Sammlung schleswig-holsteinischer Münzen und Medaillen II (1912) Nr. 542 c (Vs.)/e-f (Rs.) (dort auf Vorderseite das S halb abgeschnitten)..